



2015

Quartalsbericht II

Kennzahlen Eckert & Ziegler

		01-06/2015	01-06/2014	Veränderung
Umsatz	Mio. Euro	69,0	61,9	+ 11 %
Umsatzrendite vor Steuern	%	16%	9%	+ 87 %
EBITDA	Mio. Euro	15,6	9,7	+ 61 %
EBIT	Mio. Euro	11,7	6,2	+ 89 %
EBT	Mio. Euro	11,2	5,4	+ 109 %
Konzernergebnis vor Anteilen anderer Gesellschafter	Mio. Euro	7,2	3,3	+ 122 %
Überschuss	Mio. Euro	7,5	3,3	+ 129 %
Ergebnis pro Aktie (unverwässert)	Euro	1,41	0,62	+ 129 %
Operativer Cash Flow	Mio. Euro	3,9	0,1	n. a.
Abschreibungen auf Anlagevermögen	Mio. Euro	3,9	3,5	+ 12 %
Mitarbeiter zum Ende der Periode	Personen	715	681	+ 5 %

Meilensteine



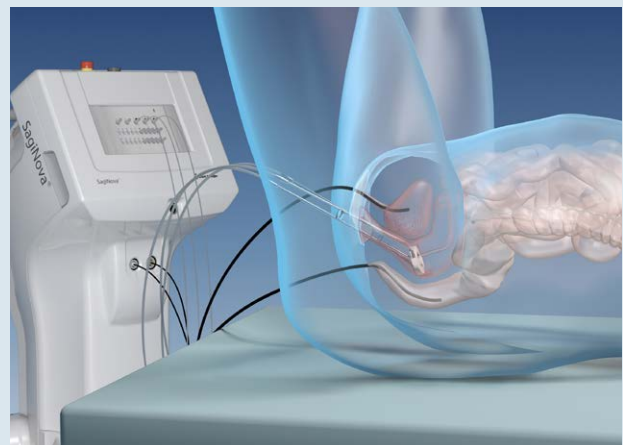
← DIVIDENDE

Auf der Hauptversammlung am 3. Juni 2015 wird eine Dividende in Höhe von 0,60 Euro beschlossen.



← ↓ FDA-ZULASSUNG

Das Tumorbestrahlungsgerät SagiNova® erhält von der amerikanischen Gesundheitsbehörde FDA (Food and Drug Administration) die US-Zulassung. Nordamerika ist der größte homogene Markt für die Brachytherapie.



← OCTREOPHARM SCIENCES

Das französische Pharmaunternehmen IPSEN erwirbt sämtliche Anteile der OctreoPharm Sciences GmbH, an der Eckert & Ziegler eine Beteiligung hält. Durch den Verkauf erhöht sich die Gewinnerwartung auf mindestens 2,00 Euro pro Aktie für das Geschäftsjahr 2015.

Geschäftsentwicklung der Eckert & Ziegler Gruppe

ERFOLGREICHSTES QUARTAL IN DER UNTERNEHMENSGESCHICHTE

Mit dem Verkauf der Beteiligung an der OctreoPharm Sciences GmbH und einem Quartalsgewinn von 4,8 Mio. Euro hat die Eckert & Ziegler Gruppe das erfolgreichste Quartal seit ihrem Bestehen erreicht. Daneben erzielten auch die Verkäufe von Produkten und Dienstleistungen einen neuen Rekordwert von 35,0 Mio. Euro.

Im ersten Halbjahr 2015 stieg der Umsatz um 7,1 Mio. Euro oder 11 % auf 69,0 Mio. Euro. Der wesentliche Effekt von 6,0 Mio. Euro beruht auf der günstigeren US-Dollar / Euro-Relation. Die Akquisition des Segments Isotope Products in Brasilien sorgte für eine Umsatzsteigerung von 1,6 Mio. Euro. Es verbleibt ein leichter organischer Umsatzrückgang von 0,5 Mio. Euro.

Gegenüber dem Vorjahreszeitraum hat sich das EBIT nahezu verdoppelt und stieg auf 11,7 Mio. Euro. Der Halbjahresgewinn nach Steuern und Minderheiten hat sich mehr als verdoppelt und stieg auf 7,5 Mio. Euro oder 1,41 Euro / Aktie.

Das Segment Isotope Products profitierte am stärksten vom schwächeren Euro und verzeichnete zudem einen Akquisitionseffekt. Die Umsätze stiegen um 17 % auf 33,6 Mio. Euro. Aus diesen Effekten entsteht jedoch kein Ergebniszuwachs, so dass das EBIT bei 7,1 Mio. Euro konstant bleibt.

Im Segment Strahlentherapie stiegen die Umsätze währungsbedingt um 0,8 Mio. Euro auf 14,7 Mio. Euro. Diese Umsätze reichten nicht aus, um die Kostenbasis zu decken. Das operative EBIT lag bei – 1,4 Mio. Euro. Hinzu kamen positive Währungseffekte von 0,8 Mio. Euro und Rückstellungen von 1,3 Mio. Euro für beschlossene Restrukturierungsmaßnahmen und Standortschließungen. Das Segment-EBIT liegt somit bei – 1,9 Mio. Euro.

Das Segment Radiopharma wuchs beim Umsatz über den Währungseffekt hinaus auch organisch, insbesondere in der Gerätesparte und bei den Gallium-Generatoren. Die Position „Sonstige betriebliche Erträge“ enthält den Großteil des Verkaufserlöses der OctreoPharm-Beteiligung. Hierdurch stieg das EBIT um ein Vielfaches auf 7,4 Mio. Euro.

Das Segment Sonstige steigerte den Umsatz aufgrund von Preiserhöhungen leicht um 0,1 Mio. Euro auf 3,5 Mio. Euro. Das EBIT verbesserte sich deutlich um 0,6 Mio. Euro auf – 0,8 Mio. Euro. Die Veränderung ergibt sich im Wesentlichen aus dem Saldo eines positiven und eines negativen Effekts: Das Segment erhält ebenfalls einen Ertrag aus dem Verkauf der OctreoPharm-Beteiligung. Zum anderen ist das Segment von einer angekündigten Preiserhöhung bei einem wichtigen Entsorgungsweg betroffen, so dass sich die Rückstellungen für Altabfälle weiter erhöhen.

LIQUIDITÄT

Die in den GuV-Erläuterungen geschilderten außerordentlichen Effekte wie der Ertrag aus dem Verkauf der OctreoPharm Beteiligung sowie Rückstellungsbildungen für Restrukturierungen und externe Preiserhöhungen sind bis zum Bilanzstichtag nicht zahlungswirksam. Somit werden diese Effekte in der Kapitalflussrechnung eliminiert. Es verbleibt ein im Vergleich zum Vorjahr deutlich verbesserter operativer Kapitalfluss, der sich im Wesentlichen aus dem Abbau von Forderungen des Segments Strahlentherapie speist.

Die Investitionen sind nach Fertigstellung des Zyklotronneubaus in Warschau zurückgegangen und beschränken sich auf Erweiterungen des Zyklotronstandorts in Bonn und Erhaltungsinvestitionen.

Die mit 0,60 Euro pro Aktie konstante Dividende führte zu einem unveränderten Abfluss von 3,2 Mio. Euro. Die Darlehen wurden im Saldo um 1,4 Mio. Euro reduziert. In der Summe nahm der Finanzmittelbestand zum 30. Juni 2015 auf nunmehr 19,6 Mio. Euro ab.

BILANZ

Die Bilanzsumme zum 30. Juni 2015 hat sich im Vergleich zum Jahresabschluss 2014 kaum verändert und stieg leicht von 187,3 Mio. Euro auf 191,0 Mio. Euro. Wesentliche Bilanzveränderungen ergeben sich aus dem Verkauf der OctreoPharm Beteiligung. Die daraus resultierenden Forderungen ließen die Übrigen kurz- und langfristigen Vermögenswerte ansteigen. Auf der Passivseite ist vor allem das Eigenkapital aufgrund des Halbjahresgewinns gestiegen. Die Eigenkapitalquote nahm entsprechend von 50 % auf 53 % zu.

MITARBEITER

Zum 30. Juni 2015 beschäftigte die Eckert & Ziegler Gruppe weltweit 715 Mitarbeiter, davon 405 im Inland. Gegenüber dem Jahresende 2014 ist der Personalbestand damit nahezu konstant, wobei es im Segment Strahlentherapie einen Personalabbau gab und im Segment Radiopharma die Neueinstellungen überwogen.

AUSBLICK

Für das Jahr 2015 wird ein Umsatzzanstieg auf über 133 Mio. Euro erwartet und eine Ergebnisverbesserung auf über 2,00 Euro/Aktie angestrebt. Das aktuelle Wechselkursniveau des US-Dollars unterstützt die Erreichung des Umsatzziels erheblich. Aber auch die bislang operativ erzielten Ergebnisse sprechen für eine Zielerreichung.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG				
in Tsd. Euro	Q2-Bericht 04-06/2015	Q2-Bericht 04-06/2014	6-Monatsbericht 01-06/2015	6-Monatsbericht 01-06/2014
Umsatzerlöse	34.983	31.223	69.024	61.925
Umsatzkosten	- 20.932	- 15.695	- 38.386	- 31.062
Bruttoergebnis vom Umsatz	14.051	15.528	30.638	30.863
Vertriebskosten	- 6.451	- 5.317	- 12.371	- 10.509
Allgemeine Verwaltungskosten	- 6.610	- 6.027	- 13.379	- 12.301
Sonstige betriebliche Erträge	9.036	405	9.238	655
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 2.377	- 1.227	- 3.284	- 2.235
Betriebsergebnis	7.649	3.362	10.842	6.473
Ergebnis aus at-equity bewerteten Beteiligungen	- 236	- 60	- 408	- 138
Ergebnis aus zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Finanzinvestitionen	-	- 26	-	- 65
Übriges Finanzergebnis	- 500	- 106	1.281	- 75
Ergebnis vor Zinsergebnis und Ertragsteuern (EBIT)	6.913	3.170	11.715	6.195
Zinserträge	24	45	40	68
Zinsaufwendungen	- 208	- 438	- 534	- 883
Ergebnis vor Ertragsteuern	6.729	2.777	11.221	5.380
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 2.299	- 1.065	- 3.997	- 2.126
Periodenergebnis	4.430	1.712	7.224	3.254
Auf nicht beherrschende Anteile entfallender Gewinn/Verlust	365	- 43	257	14
Ergebnisanteil der Aktionäre der Eckert & Ziegler AG	4.795	1.669	7.481	3.268
Ergebnis je Aktie				
Unverwässert (EUR je Aktie)	0,91	0,32	1,41	0,62
Verwässert (EUR je Aktie)	0,91	0,32	1,41	0,62
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert in Tausend Stück)	5.288	5.288	5.288	5.288
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert in Tausend Stück)	5.288	5.288	5.288	5.288

SONSTIGES KONZERNERGEBNIS

in Tsd. Euro	Q2-2015 04-06/2015	Q2-2014 04-06/2014	6-Monatsbericht 01-06/2014	6-Monatsbericht 01-06/2013
Periodenergebnis	4.430	1.712	7.224	3.254
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallender Gewinn	- 365	43	- 257	- 14
davon auf die Aktionäre der Eckert & Ziegler AG entfallend	4.795	1.669	7.481	3.268
Posten, die unter bestimmten Bedingungen zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung reklassifiziert werden können				
Veränderung des Ausgleichspostens aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochtergesellschaften	- 1.324	214	2.556	296
In die Gewinn- und Verlustrechnung umgebuchter Betrag	0	0	0	0
Veränderung des im Eigenkapital erfassten Betrages (Währungsumrechnung)	- 1.324	214	2.556	296
Summe der im Eigenkapital erfassten Wertänderungen	- 1.324	214	2.556	296
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallend	12	0	21	- 1
davon auf die Aktionäre der Eckert & Ziegler AG entfallend	- 1.336	214	2.535	297
Summe aus Jahresüberschuss und der im Eigenkapital erfassten Wertänderungen	3.106	1.926	9.780	3.550
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallend	- 353	43	- 236	- 15
davon auf die Aktionäre der Eckert & Ziegler AG entfallend	3.459	1.883	10.016	3.565

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

in Tsd. Euro	6-Monatsbericht 01.01.2015 – 30.06.2015	6-Monatsbericht 01.01.2014 – 30.06.2014
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit:		
Periodenergebnis	7.224	3.253
Anpassungen für:		
Abschreibungen und Wertminderungen	3.927	3.504
Nicht zahlungswirksame Erträge aus der Auflösung abgegrenzter Zuschüsse	– 12	– 35
Gewinn-/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	8	– 4
Veränderung der langfristigen Rückstellungen, sonstige langfristige Verbindlichkeiten	2.375	513
Veränderungen der übrigen langfristigen Vermögenswerte und Forderungen	– 7.351	5
Sonstige nicht zahlungswirksame Vorgänge	1.931	73
Veränderungen der kurzfristigen Aktiva und Passiva:		
Forderungen	3.740	61
Vorräte	230	– 1.986
Veränderung der übrigen kurzfristigen Vermögenswerte	– 3.509	149
Veränderung der kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	– 4.677	– 5.438
Mittelzufluss/ -abfluss aus betrieblicher Tätigkeit	3.886	95
Cashflow aus der Investitionstätigkeit:		
Erwerb (-)/Verkauf von Anlagevermögen	– 2.018	– 5.301
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	– 2.018	– 5.301
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit:		
Gezahlte Dividenden	– 3.173	– 3.173
Ausschüttung Anteile Dritter	– 152	– 202
Veränderung langfristiger Darlehen	– 1.348	– 2.581
Veränderung kurzfristiger Darlehen	– 41	501
Kauf von Eigenkapitalinstrumenten von Tochterunternehmen	– 100	– 20
Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	– 4.814	– 5.475
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestandes	682	86
Zunahme/Abnahme des Finanzmittelbestandes	– 2.264	– 10.595
Finanzmittelbestand zu Beginn der Periode	21.824	29.414
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	19.560	18.819

KONZERNBILANZ		
in Tsd. Euro	30.06.2015	31.12.2014
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwerte	39.846	38.321
Übrige Immaterielle Vermögenswerte	16.638	17.297
Sachanlagen	36.063	36.119
Anteile an at-equity bewerteten Beteiligungen	2.705	5.323
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	–	368
Aktive Latente Steuern	9.143	9.465
Übrige langfristige Vermögenswerte	7.036	2.501
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	111.431	109.394
Kurzfristige Vermögenswerte		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	19.560	21.824
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20.306	23.401
Vorräte	24.837	24.322
Übrige kurzfristige Vermögenswerte	13.949	7.426
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	962	962
Kurzfristige Vermögenswerte, gesamt	79.614	77.935
Bilanzsumme	191.045	187.329
Passiva		
Kapital und Rücklagen		
Gezeichnetes Kapital	5.293	5.293
Kapitalrücklagen	53.500	53.500
Gewinnrücklagen	36.444	32.136
Übrige Rücklagen	209	– 2.326
Eigene Anteile	– 27	– 27
Den Aktionären der Eckert & Ziegler AG zustehendes Eigenkapital	95.419	88.576
Nicht beherrschende Anteile	5.527	5.914
Summe Kapital und Rücklagen	100.946	94.490
Langfristige Schulden		
Langfristige Darlehensverbindlichkeiten	6.514	7.279
Abgrenzung von Zuschüssen und sonstige Abgrenzungsposten (langfristig)	675	680
Passive Latente Steuern	4.232	2.728
Rückstellungen für Pensionen	11.013	11.094
Übrige langfristige Rückstellungen	26.450	23.637
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	4.497	4.632
Langfristige Schulden, gesamt	53.381	50.050
Kurzfristige Schulden		
Kurzfristige Darlehensverbindlichkeiten	10.941	11.426
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.960	8.220
Erhaltene Anzahlungen	401	3.090
Abgrenzung von Zuschüssen und sonstige Abgrenzungsposten (kurzfristig)	141	117
Ertragssteuerverbindlichkeiten	2.108	2.142
Kurzfristige Rückstellungen	3.600	3.600
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	13.567	14.194
Kurzfristige Schulden, gesamt	36.718	42.789
Bilanzsumme	191.045	187.329

KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

	Stammaktien				Kumuliertes übriges Gesamtergebnis			Eigene Anteile	Auf Aktionäre entfallendes Eigenkapital	Nicht beherrschende Anteile	Konzern-Eigenkapital
	Anzahl Stück	Nominalwert Tsd. Euro	Kapitalrücklage Tsd. Euro	Gewinnrücklagen Tsd. Euro	Unrealisiertes Ergebnis Wertpapiere Tsd. Euro	Unrealisiertes Ergebnis Pensionszusagen Tsd. Euro	Fremdwährungsrechnungsdifferenzen Tsd. Euro				
Stand 1. Januar 2014	5.292.983	5.293	53.500	28.534	2	- 833	- 2.977	- 27	83.492	6.773	90.265
Summe der direkt im Eigenkapital erfassten Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0	- 2	- 1.832	3.316	0	1.482	- 13	1.469
Jahresüberschuss				6.775					6.775	- 278	6.497
Gesamtergebnis der Periode	0	0	0	6.775	- 2	- 1.832	3.316	0	8.257	- 291	7.966
Dividendenzahlung				- 3.173					- 3.173	- 568	- 3.741
Stand 31. Dezember 2014	5.292.983	5.293	53.500	32.136	0	- 2.665	339	- 27	88.576	5.914	94.490
Stand 1. Januar 2015	5.292.983	5.293	53.500	32.136	0	- 2.665	339	- 27	88.576	5.914	94.490
Summe der direkt im Eigenkapital erfassten Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0	0	0	2.535	0	2.535	21	2.556
Jahresüberschuss				7.481					7.481	- 257	7.224
Gesamtergebnis der Periode	0	0	0	7.481	0	0	2.535	0	10.016	- 236	9.780
Dividendenzahlung				- 3.173					- 3.173	- 151	- 3.324
Stand 30. Juni 2015	5.292.983	5.293	53.500	36.444	0	- 2.665	2.874	- 27	95.419	5.527	100.946

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

in Tsd. Euro	Isotope Products		Strahlentherapie		Radiopharma		Sonstige		Eliminierung		Gesamt	
	01-06/2015	01-06/2014	01-06/2015	01-06/2014	01-06/2015	01-06/2014	01-06/2015	01-06/2014	01-06/2015	01-06/2014	01-06/2015	01-06/2014
Umsätze mit externen Kunden	33.616	28.807	14.677	13.903	17.259	15.845	3.472	3.370	0	0	69.024	61.925
Umsätze mit anderen Segmenten	1.465	968	87	101	13	40	2.930	2.840	- 4.496	- 3.949	0	0
Segmentumsätze insgesamt	35.081	29.775	14.764	14.004	17.272	15.885	6.402	6.210	- 4.496	- 3.949	69.024	61.925
Segmentergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)	7.050	7.180	- 1.914	- 1.166	7.420	1.654	- 841	- 1.473	0	0	11.715	6.195
Zinsaufwendungen und -erträge	- 36	- 45	- 183	- 293	- 610	- 628	335	151	0	0	- 494	- 815
Ertragssteuern	- 2.401	- 2.203	- 754	336	- 910	- 393	68	134	0	0	- 3.997	- 2.126
Ergebnis vor nicht beherrschenden Anteilen	4.613	4.932	- 2.851	- 1.123	5.900	633	- 438	- 1.188	0	0	7.224	3.254

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

in Tsd. Euro	Isotope Products		Strahlentherapie		Radiopharma		Sonstige		Gesamt	
	01-06/2015	01-06/2014	01-06/2015	01-06/2014	01-06/2015	01-06/2014	01-06/2015	01-06/2014	01-06/2015	01-06/2014
Vermögen der Segmente	90.448	95.535	53.077	56.533	41.692	35.766	93.894	94.267	279.111	282.101
Eliminierung von Anteilen, Beteiligungen und Forderungen zwischen den Segmenten									- 88.066	- 108.679
Konsolidiertes Gesamtvermögen									191.045	173.422
Verbindlichkeiten der Segmente	- 39.800	- 42.607	- 24.441	- 22.687	- 35.047	- 34.611	- 15.002	- 6.687	- 114.290	- 106.592
Eliminierung von Verbindlichkeiten zwischen den Segmenten									24.191	23.973
Konsolidierte Verbindlichkeiten									- 90.099	- 82.619
Investitionen (ohne Unternehmenserwerbe)	949	2.153	323	932	457	1.384	289	832	2.018	5.301
Abschreibungen	- 1.477	- 1.187	- 996	- 1.054	- 935	- 803	- 519	- 460	- 3.927	- 3.504
Nicht zahlungswirksame Erträge (+) / Aufwendungen (-)	15	504	- 171	690	4.679	- 948	- 1.474	- 798	3.049	- 552

VERKAUF NACH GEOGRAFISCHEN REGIONEN

	01-06/2015		01-06/2014	
	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%
Europa	33,5	49	34,2	55
Nordamerika	23,3	34	19,8	32
Asien/Pazifik	7,1	10	5,8	9
Sonstige	5,1	7	2,1	4
Gesamt	69,0	100	61,9	100

Erläuterungen zum Zwischenabschluss

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Der vorliegende ungeprüfte Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2015 umfasst die Abschlüsse der Eckert & Ziegler Strahlen- und Medizintechnik AG und ihrer Tochtergesellschaften (im Folgenden auch „Eckert & Ziegler AG“ genannt).

2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der Konzernabschluss (Zwischenabschluss) der Eckert & Ziegler AG zum 30. Juni 2015 wurde wie der Jahresabschluss 2014 in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt. Es wurden alle am Abschlussstichtag in der EU anzuwendenden Standards des International Accounting Standards Board (IASB), London, sowie die gültigen Interpretationen des International Financial Interpretations Committee (IFRIC) bzw. des Standing Interpretations Committee (SIC) berücksichtigt. Die im Anhang des Jahresabschlusses 2014 erläuterten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert angewendet.

Für die Aufstellung des Konzernabschlusses in Übereinstimmung mit den IFRS ist es erforderlich, dass Einschätzungen und Annahmen getroffen werden, die Auswirkungen auf Höhe und Ausweis der bilanzierten Vermögenswerte und Schulden, Erträge und Aufwendungen haben. Die tatsächlichen Werte können von den Schätzungen abweichen. Wesentliche Annahmen und Schätzungen werden für die Nutzungsdauer, die erzielbaren Erträge des Anlagevermögens, die Realisierbarkeit von Forderungen und die Bilanzierung und Bewertung von Rückstellungen getroffen.

Dieser Zwischenbericht enthält alle notwendigen Informationen und Anpassungen, die für ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Eckert & Ziegler AG zum Zwischenbericht erforderlich sind. Die unterjährigen Ergebnisse des laufenden Geschäftsjahres lassen nicht notwendigerweise Rückschlüsse auf die Entwicklung künftiger Ergebnisse zu.

3. KONSOLIDIERUNGSKREIS

In den Konzernabschluss der Eckert & Ziegler AG sind alle Unternehmen einbezogen, bei denen die Eckert & Ziegler AG mittelbar oder unmittelbar die Möglichkeit hat, die Finanz- und Geschäftspolitik zu bestimmen (Control-Konzept).

Unternehmenserwerbe und -veräußerungen

Zu den Unternehmenserwerben und -veräußerungen verweisen wir auf die Erläuterungen unter Abschnitt 4.

4. EINGESCHRÄNKTE VERGLEICHBARKEIT DES KONZERNABSCHLUSSES MIT DEM VORJAHR

Zum 1. September 2014 wurde die Isotopensparte der REM Indústria e Comércio Ltda. (REM) mit Sitz in São Paulo, Brasilien, übernommen.

Im Vergleich zu den ersten sechs Monaten des Jahres 2014 haben sich hierdurch wesentliche Auswirkungen auf die Vermögens- und Ertragslage des Konzerns ergeben, wodurch die Vergleichbarkeit des Konzernberichts mit dem Vorjahr beeinträchtigt ist.

5. WÄHRUNGSUMRECHNUNG

Die Umrechnung der Abschlüsse der Gesellschaften außerhalb der Europäischen Währungsunion erfolgt nach dem Konzept der funktionalen Währung. Für die Währungsumrechnung wurden folgende Wechselkurse verwendet:

Land	Währung	Stichtagskurs am 30.06.2015	Stichtagskurs am 31.12.2014	Durchschnittskurs 01.01.–30.06.2015	Durchschnittskurs 01.01.–30.06.2014
USA	USD	1,1189	1,2141	1,1158	1,3716
Tschechien	CZK	27,253	27,735	27,5021	27,4362
Großbritannien	GBP	0,7114	0,7789	0,7323	0,8228
Polen	PLN	4,1911	4,2732	4,1409	4,1672
Russland	RUB	62,355	72,337	64,6407	47,9472
Brasilien	BRL	3,4699	3,2207	3,3102	3,1418

6. BESTAND EIGENER AKTIEN

Zum 30. Juni 2015 wurden durch die Eckert & Ziegler AG 4.818 eigene Aktien gehalten. Dies entspricht rechnerisch einem Anteil von 0,1 % am Grundkapital der Gesellschaft.

7. WESENTLICHE GESCHÄFTE MIT NAHESTEHENDEN PERSONEN

Hinsichtlich der wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Personen verweisen wir auf die Veröffentlichungen im Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2014.

8. ERKLÄRUNG GEMÄSS § 37Y WPHG I. V. MIT § 37W ABS. 2 NR. 3 WPHG

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Berlin, den 4. August 2015



Dr. Andreas Eckert
Vorstandsvorsitzender



Dr. Edgar Löffler
Mitglied des Vorstandes



Dr. André Heß
Mitglied des Vorstandes

Finanzkalender

5. November 2015	Quartalsbericht III/2015
23. November 2015	Eigenkapitalforum in Frankfurt
23. März 2016	Geschäftsbericht 2015
10. Mai 2016	Quartalsbericht I/2016
8. Juni 2016	Hauptversammlung
2. August 2016	Quartalsbericht II/2016
3. November 2016	Quartalsbericht III/2016 (Änderungen vorbehalten)

Kontakt

Eckert & Ziegler
Strahlen- und Medizintechnik AG

Robert-Rössle-Straße 10
13125 Berlin
www.ezag.de

Karolin Riehle
Investor Relations

Telefon + 49 30 94 10 84 – 0
Telefax + 49 30 94 10 84 – 112
info@ezag.de

Impressum

HERAUSGEBER
Eckert & Ziegler
Strahlen- und Medizintechnik AG

DESIGN & SATZ
Ligaturas, Berlin

FOTOS
Titelfoto: istockphoto.com
Eckert & Ziegler Archiv